

Adjektivdeklinaton



Szene 1: Vor einem klein___ Garten

Erzähler: An einem hell___ Morgen trifft der hübsch___ Romeo die schön___ Julia auf der eng___ Straße vor dem klein___ Garten. Romeo sagt:

Romeo: „Lieb___ Julia, deine neu___ Jeans gefallen mir und deine gelb___ Jacke ist wunderbar___.“

Juliet: "Ja, lieb___ Romeo, ich habe sie aus der klein___ Boutique."

Romeo: „Oh, süß___ Julia, deine grün___ Augen sind wunderschön___.“

Erzähler: Der begeistert___ Romeo springt von sein___ weiß___ Pferd und rennt gegen einen großen Tannenbaum.

Juliet: „Oh, armer Romeo, deine alt___ Brille ist kaputt___.“

Erzähler: Romeo geht weiter und fällt in schmutziges Wasser.

Juliet: „Oh, der arm___, nass___ Romeo, geh zum groß___ Optiker und kauf dir neu___ Kontaktlinsen!“

Szene II: Am Abend vor dem groß___ Haus der schönen Julia

Erzähler: Romeo kommt mit ein___ rot___ Rose.

Romeo: „Nanu, hier sind ja zwei klein___ Balkons. Welcher geht in Julias großes Zimmer? Leider hat der nett___ Optiker meine alt___ Brille noch nicht repariert.“

Erzähler: Romeo nimmt seine klein___ Gitarre, spielt eine schön___ Melodie und singt ein klein___ Liebeslied. Julia kommt aus der geöffnet___ Tür ihrer kleinen Balkons. Ihr wütend___ Vater steht hinter d___ schön___ Blumen von d___ ander___, link___ Balkon. Romeo sieht niemanden und geht leider zur link___ Seite, wo der böse___ Vater ist.

Juliet: Oh weh, armer Romeo, oh weh!